

26105 Oldenburg
Altes Rathaus, Zimmer 4

Telefon: 0441 - 235 2686
Telefax: 0441 - 235 2156
E-Mail: cdu-fraktion@stadt-oldenburg.de

Fraktion im Rat der Stadt Oldenburg

Herrn Oberbürgermeister Jürgen Krogmann Altes Rathaus/Markt 1 26105 Oldenburg

21. Februar 2023

Verwaltungsausschuss am 27. Februar 2023 Ratssitzung am 27. Februar 2023

---Änderungsantrag---

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrte Frau Schacht,

für die oben genannten Sitzungen stellt die CDU-Fraktion einen Änderungsantrag zum Tagesordnungspunkt:

"Änderung der Parkgebühren" (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion vom 30.01.2023)" – Beschlussantrag mit Bericht der Verwaltung.

Der Beschlussvorschlag des vorliegenden Antrags wird wie folgt geändert:

Beschlussvorschlag:

Die Parkgebühr in der Zone 1 beträgt je angefangene halbe Stunde ab dem 01.07.2023 1,00 Euro.

Die Parkgebühr in der Zone 2 beträgt je angefangene halbe Stunde ab dem 01.07.2023 0,50 Euro.

Die Auswirkungen der Erhöhung werden im Laufe der nächsten zwölf Monate evaluiert.

Begründung:

Die von den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD geforderte Erhöhung der Parkgebühren im Viertelstundentakt auf bis zu 1,30 Euro in Zone 1 (Innenstadt) und 0,80 Euro in Zone 2 (Restliches Stadtgebiet) hält die CDU-Fraktion für unverhältnismäßig. Dies führt – über diese Ratsperiode hinaus – bis zum Jahr 2027 zu Parkgebühren von 5,20 Euro pro Stunde in Zone 1 und 3,20 Euro in Zone 2. Ein solcher Schritt hätte massive negative Auswirkungen auf die Oldenburger Innenstadt, vor denen Kaufleute, CMO und IHK zu Recht

warnen. Denn die von Bündnis 90/Die Grünen und SPD geplanten drastischen Steigerungen werden zur Existenzbedrohung des Oldenburger Einzelhandels. Das darf aus Sicht der CDU-Fraktion keinesfalls das Ziel einer Parkraumverteuerung sein.

Zudem lässt die in dem Antrag geforderte kurzfristige Erhöhung im Jahresrhythmus keine Zeit, die Folgen der Anpassungen zu bewerten. Schließlich hat eine derartige Maßnahme gravierende Auswirkungen auf Kaufkraft, Besucherströme und Kundenfrequenzen, die zuvor sorgfältig analysiert werden sollten. Denn diese für die Innenstadt so bedeutenden Aspekte wurden auch in der Diskussion um den Rahmenplan Mobilität und Verkehr bislang nicht berücksichtigt.

Gegen eine moderate Erhöhung mit entsprechender Lenkungswirkung ist hingegen nichts einzuwenden, wenn zeitgleich die Alternativen zur Erreichbarkeit der Innenstadt, etwa durch öffentliche Verkehrsmittel unterstützt durch ein P+R-Angebot, ausgebaut werden. Daher beantragt die CDU-Fraktion, die Parkgebühren wie in unserem Beschlussvorschlag dargelegt, anzuheben. Eine Evaluation im ersten Jahr liefert die erforderlichen Erkenntnisse über die Auswirkungen dieser Maßnahme und bietet bei Bedarf Empfehlungen zu einer möglichen Nachsteuerung. Dadurch gewinnt die Stadt Oldenburg Zeit, für sinnvolle Maßnahmen im Einvernehmen mit den Interessen der Kaufmannschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Baak
Dr. Esther Niewerth-Baumann
Hendrik Klein-Hennig